Subscriptions- und Anzeige-Bedingungen.

Die Subscriptionspreise der „Tennessee Staats-Zeitung" sind wie folgt:

Für ein Jahr nach ausserhalb	$14.00
Für sechs Monate	7.00
Für drei Monate	3.50
Für einen Monat	1.40
Für jede Woche in der Stadt,	—30
Einzelne Nummern	—10
Sonntagsblatt per Jahr	4.00

Das tägliche Blatt kostet $3.50 per Vierteljahr, frei in's Haus geliefert.

Subscriptionen müssen vorausbezahlt werden.

Preise der Anzeigen:

Square	1 Tag	$1.00,	jeden weitern Tag $—.50
"	1 Woche	3.50,	jeder weitere Square 2.00
1 "	2 Wochen	6.00,	" " " 2.50
1 "	3 "	8.00,	" " " 3.50
1 "	1 Monat	9.00,	" " " 4.00
1 "	2 "	12.00,	" " " 5.00
1 "	3 "	14.00,	" " " 6.00
Eine Viertel Spalte, 1 mon			27.50
" " "	2 "		40.00
" " "	3 "		50.00
Eine halbe Spalte	1 mon		50.00
" "	2 "		65.00
" "	3 "		75.70
Eine Spalte,	1 "		80.00
"	2 "		120.00
"	3 "		150.00

Candidaten-Anzeigen:

Für Staatsämter	$10.00
" County "	10.00
" Stadt "	5.00

Anzeigen in der Special-Spalte beim ersten Male $1.00 für 1—5 Linien, jede weitere Linie 20 Cents.— Weitere Anzeigen per Linie 10 Cents.

Anzeigen in den Localspalten werden mit $1.00 für 1—2 Linien berechnet, jede weitere Linie mit 30 Cents.

☞ Wohlthätigkeits-Anzeigen werden gratis aufgenommen. Anzeigen von Gesellschaften und Vereinen berechnen wir zum halben Preise.

Zahlung für Anzeigen und Subscriptionen von auserhalb der Stadt erbitten wir uns pränumerando und ersuchen um die Zusendung von kleinen Beträgen durch Post-Office-Ordres.

Tennessee Staatszeitungs-Gesellschaft.
Lock-Box 83.
Nashville Tenn.

Terms of Subscription.

Yearly, (invariably in advance,)	$14.50
Half Yearly " "	7.40
Quarterly " "	3.25
Monthly, " "	1.10
Per week, " "	10
Single Copies, " "	09

Rates of Advertising.
PAYABLE IN ADVANCE.
(TEN LINES OR LESS TO CONSTITUTE A SQUARE.)

1 Square,	1 day,	$1 00	each add'l insert'n $ 50
" "	1 week	3 50	each add'l square 2 00
" "	2 "	6 00	" " " 3 50
" "	3 "	8 00	" " " 3 50
" "	1 month	9 00	" " " 4 00
" "	2 "	12 00	" " " 5 00
" "	3 "	14 00	" " " 6 00

TO ADVERTISERS IN DETAIL
THE RATES WILL BE AS FOLLOWS:

Quarter Column, 1 month,	$27 00
" " 2 "	40 00
" " 3 "	50 00
Half Column, 1 "	50 00
" " 2 "	65 00
" " 3 "	75 00
One Column, 1 "	80 00
" " 2 "	120 00
" " 3 "	150 00

Announcements for Candidates.

FOR STATE OFFICES,	$10 00
" COUNTY "	10 00
" CITY "	5

Advertisements in the Special Column, first time, from 1 to 5 lines, $1.00—each additional line 20 cents; subsequent insertions, 10 cents per line in Local Column; first time, from 1 to 5 lines $1.00—each additional line, 30 cents; subsequent insertions, 15 cents per line.

Advertisements of Benevolent enterprises will be inserted in our paper free of charge. For advertisements of societies we will charge half price.

Erste
National-Bank.
Nashville, Tennessee.
Finanzieller Agent und bestimmter Depositar für die Ver. Staaten und fiscal Agent für den Staat Tennessee.
Eingezahltes Anlage Kapital $250,000
Ueberflüssiger Fond 30,000
Empfängt Depositen und besorgt Collectionen in allen zugänglichen Punkten der Ver. Staaten.
Ver. St. Bonds,
Gold, Silber und Uncourantes Geld
werden ge- und verkauft:
J. C. McCrory, Cassirer.
A. G. Sanford, Präsident.
M. G. Jamison, assistirender Cassirer.
jun16 1mo.

Die
zweite National-Bank
von Nashville,
College Straße, nahe Union.
Designirter Depositar und finanzieller Agent für die Ver. Staaten und den Staat Tennessee.
Die Bank ist bereit, alle regelmäßigen Bankgeschäfte besorgen und Wechsel auf
New York,
New Orleans,
Louisville und
Cincinnati
auszustellen.
Regierungsbonds, Gold und Silber
gegen Commission gekauft und eingekauft.
John Lumsden, Präsident,
W. J. Thomas, Kassirer.
27jun6Mt.

Dritte National-Bank
von
Nashville, Tenn.
Aktionäre:

W. W. Berry,	J. Burns,
John Kirkman,	Jos. B. Allen,
D. Weaver,	Edgar Jones,
Jno. B. Carter,	W. Duncan,
Alexander Hall,	Chas. Gilman,
Edmund Cooper,	

Diese Bank, befindet sich in dem Gebäude, welches früher von der Planters Bank bewohnt war, an der Ecke Union u. College und ist bereit, Gold, Silber, Drafts, U. S. Bonds und Staatsbonds zu verkaufen; Noten, Drafts, Coupons ꝛc. in allen Theilen der Union zu collectiren.
5—20 und 7.30 Schatzanweisungen immer vorräthig und zum Verkauf. Gold Coupons eingelöst u. Compound Interest Notes zu den höchsten Raten angekauft.
Edgar Jones,
W. W. Berry, Cassier.
Präsident. jun15 6mo.

General Agentur
für die
Bremer und Hamburger
Post-Dampfschiffahrts-Linien.
Wöchentliche Verbindung mit Deutschland.
Packetbeförderung nach Deutschland.
Wegen Passage von und nach Europa wende man sich gefälligst an
C. F. Adae,
1jul1j Gen. Agt. Cincinnati, Ohio.

C. F. Adae,
Europäisches Bank & Wechsel-Geschäft.
Südwest-Ecke der Main und 3. Straße,
eine Treppe hoch,
Cincinnati, Ohio.
Preußen, Bayern, Würtemberg, Hannover, Sachsen, Baden, Oldenburg, Großherzogthum und Kurfürstenthum Hessen, Mecklenburg-Strelitz und Schwerin, Nassau, Sachsen-Meiningen und Altenburg, Lippe-Schaumburg und Frankfurt a. M.
C. F. Adae,
1jul1j Consul.

Tennessee Colonisations- und Einwanderungs-Gesellschaft.

Incorporirt durch einen Act der gesetzgebenden Versammlung des Staates Tennessee vom 24. Mai 1866.

Autorisirtes Kapital $1,000,000
20,000 Actien, jede zu $50.

Organisation.
Gen. Maj. Geo. H. Thomas, Präsident.
R. W. Johnson, Vize-Präsident.
Felix R. Cheatham, Sekretär.
Anson Nelson, Schatzmeister.
Joseph Saudek, General-Agent für Einwanderung.

Directoren.
Gen. Maj. Gen. H. Thomas.
R. W. Johnson.
Samuel Watson,
Mitchel Burns,
Ex. Gov. Brownlow,
T. C. Gerdy,
Ad. M. Hesseldower.

Die Hauptzwecke der Gesellschaft sind: Ermunterung zur Einwanderung in unseren Staat und Verschaffung von Arbeit jeder Art.

Den ersten dieser Zwecke beabsichtigt sie durch Ankauf von Ländereien zu erreichen, wo sich angemessene Wasserkraft, oder andere Vortheile für Fabrik-Unternehmen darbieten, sowie durch Ankauf größerer Landstrecken in der Nähe von Städten, Strömen und Eisenbahnen. Diese Ländereien sollen in passende Baustellen und größere Flächen ausgelegt und an den Einwanderer entweder zum sofortigen oder zu einem erhöhten Kostenpreis in der Art verkauft werden, daß zwischen zwei verkauften eine zu ante Parcelle liegen bleibt. Der Käufer hat ein Viertheil baar und das Uebrige in 1, 2 und 3 Jahre zu bezahlen.

Die Gesellschaft wird auch als Agentur für große Landbesitzer dienen, welche ihr Land colonisirt zu sehen wünschen.

Den Gegehr nach Arbeit gedenkt die Gesellschaft durch Beschaffung von Handwerkern, Gärtnern und jeder Art von Arbeitern zu befriedigen. Sie wird Arbeit verschaffen können, da es ihr möglich ist, Beschäftigung zu lohnenden Preisen im gesundesten und fruchtbarsten Klima der ganzen Welt zuzusichern und ebenso wird sie im Stande sein, den Arbeitsgeber zufrieden zu stellen, indem sie die Arbeiter für ihn an irgend einen Landungsplatz oder eine Eisenbahn Station liefert. Wie beabsichtigen, unser System, alle Arten von Arbeitern nach jedem Theil des Staates zu befördern, immer mehr zu vervollkommnen. Wegen näheren Bestimmungen verweisen wir auf zu der Circular über diesen Punkt.

Der Gewinn der Gesellschaft wird von dem späteren Verkauf der vorbehaltenen inzwischen liegenden Grundstücke, vom Aufbau von Dörfern und Städten an dazu geeigneten Stellen, von der Anlegung von Fabriken, der allgemeinen Entwickelung der Produkten- und Mineral-Reichthümern des Staates und endlich von den Gebühren für Besorgung von Arbeit erwartet.

Da unser Capital auf dem Landbesitz der Gesellschaft basirt ist, so muß jede Werthserhöhung des letzteren nothwendig die Actien in gleichem Maße werthvoller machen und daher werden unsere Actien-Inhaber dieselben eben so sicher als vortheilhaft finden.

Die Haupt-Office wird in Nashville, Tenn., gehalten, und die Gesellschaft beabsichtigt, Sub-Agenten in jedem County des Staates anzustellen. Subscriptionsbücher befinden sich in den Händen von Anson Nelson, Schatzmeister; Felix R. Cheatham, Sekretär, und Joseph Saudek, General-Agent für Einwanderung, welche autorisirt sind, Unterzeichnungen für Actien der Gesellschaft entgegen zu nehmen.

Geo. H. Thomas,
Präsident der Tenn. Colonisations- und Einwanderungs-Gesellschaft.
Felix R. Cheatham,
Sekretär. jun17.bv,

Gold-Medaillon Pianos.

Wm. Knabe & Co.,
Fabrikanten
von
Flügeln,
Tafelform Pianos
und aufrecht stehenden
Pianos.
Baltimore, Md.
☞ Zeugnisse von der Vorzüglichkeit dieser Instrumente von
Thalberg, Gottschalk, Strakosch, Satter, Anschütz, Maretzeck
und den ersten Künstlern und Amateuren des Landes.
Jedes Instrument wird auf 5 Jahre garantirt.
J. Luck, in Luck's Building, ist alleiniger Agent für Nashville und Umgegend für obige berühmte Instrumente und Käufer werden es zu ihrem Vortheil finden, bei ihm vorzusprechen, ehe sie anderwärts kaufen.
J. Luck,
uli3Mo. Church Straße.

Versicherung.

Die Tennessee
Marine- und Feuer-
VersicherungsGesellschaft
der neuen Charter hat ihr Geschäftslokal in
No. 34 Nord College Straße,
nächste Thür an der Ecke von Union Straße, eröffnet
f. W. Allen, Präsident. | A. W. Butler, Sekretär.
Direktors:
Jno. M. Hill, | Watson M. Cook,
C. A. M. Thompson, | D. Weaver,
Da'l. F. Carter, | Jno. B. Johnson,
Sam. Vanleer, | John W. Terraß,
R. B. Cheatham, | A. G. Adams.
Joseph W. Allen.
20ii3r

American Express-Company.
Merchants Dispatch,
Fracht-Linie von
New-York und Boston nach allen südlichen Plätzen.
Befördert Waaren ebenso schnell als die reguläre Expreß, und zu den regulären Tarif-Eisenbahn-Preisen.
☞ Packete ebenfalls mit dem
„Merchants Dispatch"
und übergebe dieselben an unser Depot:
Ecke von Hudson und Sommer-Straße
New-York,
oder
Weston Eisenbahn Depot, Boston,
W. H. Livingston, Agent,
No. 1½ Murray Straße, New York.
Geo. C. Kidder, Agent,
No. 68 Washington Straße, Boston.
E. Cummings, Superintendent,
Buffalo.
Auskunft in Betreff der Preise, Zeit und Classification ertheilen
Geo. B. Hibbard & Co.,
Agenten.
No. 90 Nord Market Straß
13jun3 Nashville, Tenne

Die Nationale Expreß- und Transportations-Gesellschaft.

Capital ..... $10,000,000.

Gen. Jos. E. ohnston, Präsid.
B. F. Fickin, General-Superintendent.

Hat eine Office in No. 27 Nord Cherry Straße, 3 Thüren von Union eröffnet. Die „National Expreß- und Transportations Company" ist jetzt bereit, ein allgemeines Expreß-Geschäft zu billigen Preisen, wie je zuvor durch irgend eine Gesellschaft berechnet wurden, zu betreiben. Durch ein Arrangement, mit verschiedenen verantwortlichen Versicherungs-Gesellschaften getroffen, werden alle Geld- und Werthpackete voll versichert und keine Extra-Berechnung dafür gemacht. Dieses bietet den Versender eine doppelte Sicherheit im Falle eines Verlustes. Alle Anstrengungen werden gemacht, um die, welche uns beehren, zufrieden zu stellen.

Joel Davis,
al ba Agent.

1866.
Hamburg-Amerikanische
Packetfahrt Actien-Gesellschaft.

Post-Dampfschiffahrt
zwischen
Hamburg und New-York,
via Southampton,
vermittelst der neuen, auf das Solideste erbauten und Eleganteste eingerichteten großen eisernen Post-Dampfschiffe

Allemania,	2500 Tons,	(neu)	Capt. N. Trautman
Germania,	2900	"	" H. Ehlers.
Saxonia,	2500	"	" E. Meier.
Borussia,	2100	"	" H. Schwensen
Bavaria,	2400	"	" A. Taube.
Teutonia,	2400	"	" H. H. Haack.
Cimbria,	2500		(im Bau.)

Zwei Dampfer im Bau begriffen.
Die Dampfer dieser Linie werden während dieses Jahres regelmäßig von New-York nach Hamburg und zwar am

Jan. 6. 20.	Juli 7. 14. 21. 28.
Febr. 3. 17	Aug. 4. 11. 18. 25.
März 3. 17. 31.	Sept. 1. 8. 15. 22. 29
Apr. 14. 21. 28.	Oct. 6. 13. 20. 27.
Mai 5. 12. 19. 26.	Nov. 3. 10.
Juni 2.	16. 23. 30.

abfahren.

Von New-York nach Hamburg, Havre, London und Southampton:

1. Cajüte	Oberer Salon	$105 00
	Unterer Salon	62 50
Zwischendeck		37 50

Von Hamburg u. Havre nach New-York:

1. Cajüte	Oberer Salon	$112 50
	Unterer Saloon	80 00
Zwischendeck		45 99

(zahlbar in Gold oder Papier-Geld mit Gold-Agio.)
Kinder zwischen 1 und 10 Jahren die Hälfte. (Alle inclusive Beköstigung.)
Retour-Tickets zu ermäßigten Preisen.
Außerdem werden während des ganzen Jahres Extra Steamers abgehen, so daß nahezu eine wöchentliche Verbindung zwischen New-York und Hamburg stattfinden wird.
☞ Packete nach Europa nehmen wir bis 9 Uhr am Abgangstage eines jeden Dampfschiffes an.
Wegen Passage in diesen Dampfern wende man sich in New-York an die General-Agenten der Linie
C. B. Richard und Boas,
No. 6 Barklay-Straße, nahe Broadway.
12. März 6mt6.

Heidelbach, Baur u. Co.
No. 53, West 3. Straße, zwischen Walnut und Vine,
Cincinnati, Ohio.
Europäisches Bank- und
Wechsel Geschäft,
(auswärtiges Departement von Espy, Heidelbach und Co.)
Wir kaufen und verkaufen Wechsel jeder Art auf London, Paris, Amsterdam, Frankfurt a. M., Hamburg, Bremen, Berlin, Leipzig, Köln, Stuttgart, Nürnberg München, Karlsruhe, Straßburg, Zürich und sonstige europäische Plätze, besorgen
Auszahlungen und Collectionen
von Geldern und Erbschaften, auf Vollmachten und Anweisungen in allen Theilen Europa's und zahlen die höchste Tagesprämie auf Gold und Silber.
Heidelbach, Baur u. Co.,
Banquiers.

Fremde Wechsel
zu jeder beliebigen Summe
auf
Alle Theile in Deutschland, England, Irland
und
Frankreich.
Depositen werden entgegen genommen. — Südliche Banknoten und alle Arten Regierungs-Stocks werden eingekauft und verkauft.
☞ Die Bank ist offen von 8 Uhr Morgens bis 5 Uhr Nachmittags.
Wing, Tobey & Co.
Banquiers
au2 1m Ecke Union und Cherry Straße, gegenüber der Tennessee Bank.

Tennessee und Pacific
Eisenbahn
Actien.
Bücher
zur
Zeichnung von Actien
in dieser Bahn liegen jetzt in folgenden Offices offen!
Joseph W. Allen,
Schatzmeister, Union Bank.
J. W. Paramore,
Sekretär, No. 45 College Straße.
W. T. Berry,
Buchhändler, No. 30 Public Square.
John P. Campbell,
Agent, No. 5 Public Square.
Wollt ihr ehrenhaft Antheil nehmen in dieser großen
Staats- u. Nationalbahn,
welche Nashville Kohlen und andere Vortheile zu Manufactur-Betrieb gewähren wird, wie irgend einer Stadt? Es unterliegt keinem Zweifel, daß diese Bahn für unsere Stadt eine der größten und ertragreichen
Kohlen, Oel und andere Mineralproducte enthaltenden Gegenden
aufschließen wird. Sie wird
bei 90 Meilen den kürzesten und wohlfeilsten Weg nach New-York und bei 50 Meilen den nächsten Weg nach Memphis und New-Orleans bilden.
Sowohl das Interesse als die Selbsterhaltung dringen darauf hin, daß wir Alle
prompt und thätig zeichnen
sollten.
Jeder Bürger wird dringend ersucht auf 1—100 Actien zu zeichnen, je nachdem es seine Mittel gestatten, und zwar sofort. Das würde einen schnelleren und glorreichen Erfolg sichern, der allen, was für unsere Stadt und dem Süden aufgethan, die Krone aufsetzen würde.
jul24 1jr

Cumberland Valley Versicherungsgesellschaft.

Grund-Kapital $500,000.

Dieses ist eine einheimische Gesellschaft, durch die Tennessee Legislatur incorporirt, und ist jetzt organisirt und vorbereitet, Geschäfte zu eben so günstigen Bedingungen zu machen, als irgend eine östliche Gesellschaft.

Office 25 Cherry Straße,
Nashville, Tennessee.
G. H. Lenar, Präs.
S. L. Tripple,
Sekretär. jun20 3Mo.

Werthvolle
Oel-Ländereien
zu verpachten!!!
Die Jackson Mining und Petroleum Comp. beabsichtigt, 125 Acker Land in Putnam County, Tenn., an der Spring Creek gelegen, in Parzellen von 2½ bis 5 Acker zu verpachten. Dasselbe ist in der dortigen Gegend als die Buck Farm bekannt, und ungefähr 8 Meilen in nordöstlicher Richtung von Cookville gelegen. Die
Newman-Quelle,
welche jetzt an 75 Faß Oel den Tag liefert, ist nur 75 bis 100 Ruthen von demselben entfernt, und verdient obiges Angebot deshalb die Berücksichtigung Aller, welche sich derartigen Unternehmungen widmen wollen.
Ausführlicher Bericht, die Bedingungen betreffend, unter welchen diese Ländereien gepachtet werden können, ertheilt
Col. Chs. H. Irvin, A. Q. M. in Nashville, Tenn., oder Herr B. A. High
Superintendent der Compagnie, welche sich an Stelle der Compagnie auf obigem Lande befindet.

unraffinirtes
Petroleum-Oel
zum Verkauf.
Hydrometer 30½ Grad Baumee.
Office des Superintendenten der
„Overton County, Tenn., Oel- und Minen-Gesellschaft.
No. 66 Cherry Straße,
Nashville, Tenn.
jul21 3mt

Empire
Nähmaschinen
Gesellschaft.
Hauptoffice:
616 Broadway
New-York.
Große Verbesserung in Nähmaschinen. Empire Shuttle, Arel Kraft Nähmaschinen. Arbeitet ohne Geräusch. Die Rotationskraft ist positiv und kann nicht leicht in Unordnung gerathen. Es ist die beste Familien-Maschine. — Besondere Aufmerksamkeit wird auf die neue und verbesserte Fabrik-Maschine für Schneider und Schuhmacher verwendet. Agenten werden verlangt, und liberale Commissionen bezahlt.
Empire Sewing Machine Company
jul27 2mt

Neues Glück
der
Kranken Menschheit!
Durch langjährige Bemühungen des Doctors J. Levy ist es endlich gelungen, ein neues Mittel, ohne mineralische Bestandtheile zu entdecken, welches die veraltetsten und geführlichsten Krankheiten völlig und wohlkommen gesund macht. Dasselbe ist bereits von Chemikern untersucht und von der höchsten Medicinalbehörde in Washington geprüft, als wirklich heilsam befunden und das Patent ertheilt unter dem Namen
Levy's Medicine.
Dasselbe stärkt den Magen und die Gedärme, entfernt jede Unreinlichkeit aus dem Körper, macht das Blut rein, der gesund, so daß kein Magenkrampf oder Leibschmerzen oder Sotbrennen stattfinden kann; bringt großen Hunger und Appetit; heilt in kurzer Zeit die Diarrhöe und der Cinder Sommercomplaint; (für letzteres muß ausdrücklich die Medicin gefordert werden.) Verlängert das Leben bei Lungen- Luftröhren und Unterleibs-Schwindsüchtigen, Auszehrung, indem sie den weitern Verheerungen derselben Einhalt gebietet. Wegen letzterer Krankheit muß man sich direktkan den Erfinder wenden mit genauer Angabe der Persönlichkeit, des Alters, der Dauer der Krankheit; heilt das Mißmuth und verbietet der Cholera oder sonst ansteckenden Krankheiten im Körper sich einzuschleichen; regulirt das Blut, insbesondere der jungen Mädchen.
Ferner ist beim Erfinder zu haben: Levy's Lebens-Balsam die Flasche $1.5, für gesunde Personen täglich tropfen- und in verschiedenen Krankheitsfällen löffelweise zu nehmen. Es ersetzt die Kräfte, erweckt die Lebensgeister, schärft die Sinne, benimmt das Zittern, lindert die Schmerzen der Gichtflüsse und heilt das Sodbrennen, tödtet die Würmer und heilt die Krankheit des Magens und der Eingeweide in einigen Minuten und macht fröhlich; giebt dem Wasserflüchtigen Linderung; heilt die Unverdaulichkeit in einer Stunde und benimmt das Herzklopfen und erweicht das Trommelfell des Tauben; lindert das Kopfweh, reinigt das Blut, bringt es in Circulation und ist vollkommen heilbar gegen die Gicht und der Hämorhoiden und befördert die monatliche Reinigung der Frauenzimmer; für die Wiederhergellung des männlichen Geschlechts und für das hohe Alter. Es ist ein Verwahrungsmittel gegen alle ansteckende Krankheiten; Geister, Cholera, Fest. Ein alter schwacher Greis nimmt einen Eßlöffel voll alle 8 Tage außer dem täglichen Gebrauch von 9 Tropfen, wird heiter und erlangt verjüngende Geistes und Körperkräfte und kann ein hohes Alter erreichen. Den Familien nicht genug zu empfehlen. — Gebrauchsanweisung beliegt des Näheren.
Ferner das berühmte stärkende Augenwasser und zum Einreiben für an Nervenschwäche leidende Personen. Die Flasche 1 Dollar.
Ferner Levy's Balsam, (75 Cents) für Husten u. Keuchhusten der Kinder.
Ferner Herzstärkender Balsam, (30 Cts.) gegen Ohnmachten u. plötzlich überfallende Herzensschwäche.
Ferner Levy's Salbe gegen kranke Brüste, zum Erweichen, Aufsaugen und vollkommne Heilung.
Ferner ein recht neu entdecktes Mittel gegen Wanzen und Mosquitos (die Flasche 50 Cts.) um selbige auf immer aus den Betten und Wänden zu vertilgen.
Rath wird unentgeldlich ertheilt von Morgens 8—10 und von 4—6 Uhr Nachmittags.
Dr. J. Levy,
Office 504 Dearborn Street,
a20 3mt Chicago.

W. W. Ingersoll,
Rechts-Anwalt
und
Agent für Collectionen
von
U. S. Bounties.
404 Cherry Straße,
Nashville, Tenn.
☞ Drei Monate volles Gehalt für Officiere.
Alle Officiere unter dem Range eines Brigadegenerals, die bis zum Ende des Krieges gedient, sind unter dem jüngst passirten Congreßakt zu vollem Gehalt für drei Monate berechtigt.
Diejenigen Officiere, die drei Monate eigentliches Gehalt erhielten, als sie die Armee verließen, bekommen jetzt das volle Gehalt.
Bounties für Soldaten!
Alle Soldaten, die zwei und drei Jahre gedient haben, sind jetzt zu der additionellen Bounty unter der neuen Congreß-Akte berechtigt.
Rückständiges Gehalt, Pensionen ꝛc. werden prompt collectirt. — Personen, die in der Entfernung wohnen, können Geschäfte per Post besorgen. 4t 1mt.

Jno Hugh Smith,
Rechts-Anwalt,
Office:
No. 6 Cedar-Straße, eine Treppe hoch,
17. März Nashville, Tennessee. 6mt6

B. B. Brown, früher A. Q. M. U. S. Vol.
Geo. F. Brown, früher Chief-Clerk im U. S. P. O.
B. S. Brown & Co.,
U. S. Claim-Agenten,
Nro. 64 Church Straße.
Jun13 6m.

Seidenwürmer.

(Schluß aus letzter Sonntags-Nummer.)

Jacob der Erste, als er noch König von Schottland war, schrieb eines Tages, wie man sagt, an den Grafen von Mar, seinen Freund, er möchte ihm doch ein Paar seidene Strümpfe borgen, damit er mit geziemendem Anstande vor den englischen Gesandten erscheinen könne, und schließt seinen Brief mit den Worten: „denn gewißlich könnt Ihr doch nicht wünschen, daß Euer König wie ein Lump vor Fremden erscheinen soll." Dies beweist deutlich, wie selten Seidenwaaren zu jener Zeit in Schottland waren.

Im Jahr 1629 hatte die Seidenfabrikation in London so zugenommen, daß die Fabrikanten der Stadt und eines Theils der Umgegend incorporirt wurden und 1661 beschäftigte die Gesellschaft gegen 40,000 Personen. Der Widerruf des Ediktes von Nantes im Jahre 1685 trug sehr viel zur Beförderung dieses Betriebes bei und die Erfindung der Seidewebemaschine zu Derby im Jahre 1719 erhob den Ruf der englischen Fabrikate so sehr, daß selbst in Italien, wie Keysler behauptet, englische Seidenwaaren höhere Preise erhielten, als die italienischen.

Rev. Stephen Olin erzählt uns, daß die Mohammedaner in Arabien keinen Freuden in ihre Coconhäuser zulassen, da sie die abergläubische Furcht hegen, dieselben möchten den Seidenwürmern durch den „bösen Blick" schaden, für welchen diese zarten Thiere sehr empfänglich sein sollen.

Die Seide aus den Nestern der Raupe des Bombyx Madrona war zur Zeit Montezuma's ein Handels-Artikel in Mexiko, die alten Mexikaner klebten die inneren Lagen zusammen und machten daraus ein weißes, glänzendes Pergament, auf welches man ohne weitere Zubereitung schreiben konnte. Noch jetzt werden in der Intendantur Oaxaca Taschentücher verfertigt.

Ein vollständiges Nest dieser Seidenwürmer, in Brasilien Sustillo genannt, wurde dem König von Spanien durch die Akademie der Wissenschaften und Naturgeschichte übersandt. Der Naturforscher Don Antonio Pineda sandte auch ein Stück jenes natürlichen Seidenpapiers, vier Fuß lang, von der diesem Papier eigenthümlichen elliptischen Form.

Die Chinesen binden die wirklichen Motten zweier Arten der wilden Bombyx, deren Raupen Seide produciren, an Ringe und hängen dieselben an Bäumen oder sonstigen passenden Gegenständen auf und laden auf diese Weise die Männchen, welche durch den Geruch angezogen werden, zum Besuche ein.

„Die Chinesen", lesen wir in den Pilgern des Purchas, „pflegen im Frühjahr die Seidenwürmer, welche den Winter über in einem Todesschlafe liegen, dadurch wieder zu beleben, daß sie dieselben in die warme Sonne legen und dann (um ihnen schneller Leben einzuhauchen und ihre Arbeit benutzen zu können), thun sie dieselben in Seile und hängen diese um ihre Kinder, die sie unter ihre Arme nehmen und so erwärmen". Wenn in China die Seide von den Cocons genommen ist, werden diese gegessen, ebenso die Larven einer Art von Sphynx-Motte und beides wird als Delikatesse betrachtet. Die Eingeborenen auf Madagascar, die überhaupt alle Arten von Insekten verzehren, betrachten den Seidenwurm als einen vorzüglichen Leckerbissen.

Aldrovandus berichtet, daß die deutschen Krieger zuweilen Seidenwürmer braten und essen.

Dr. James sagt: „Getrocknete und zu Pulver geriebene Seidenwürmer werden von Manchen auf den Kopf gelegt, um gegen Schwindel und Krämpfe zu helfen. Die Seide und die Hülle des Wurmes haben den richtigen Temperaturgrad zwischen heiß und kalt und stärken und beleben die natürlichen thierischen Lebensgeister." Die Cocons sind auch die Hauptingredienz von „Godards Tropfen" und machen einen wesentlichen Bestandtheil verschiedener anderer dergleichen Mischungen aus, besonders des Hyacinthen-Confekts, wenn dasselbe ächt ist.

In Bezug auf das Färben der Seide finden wir im „Theen-Che-Wan", dem „Buch der tausend Charaktere", einem Werk was in China seit 1200 Jahren als Schulbuch dient, die Sage, daß ein Weiser des Alterthums, Namens Mih, darüber weinte, als die weiße Seide gefärbt und dadurch die natürliche Schönheit zerstört wurde.

Vor etwa 25 Jahren brach eine förmliche Manie für die Seidenzucht aus. Alles verlangte Eier und so kam es, daß Fischlaich im ganzen Land als Seidenwürmer-Eier verkauft wurde und dieser Betrug hatte den besten Erfolg, so seltsam es auch scheinen mag.

Es ist auch behauptet worden, daß die bekannte Fahrt nach dem „goldenen Vließ" nichts weiter bedeutet, als den Versuch, die Seide zu erhalten.

Die Chinesen, welche an der Rebellion von 1853 Theil nahmen, geben an, daß sie Röcke trugen, welche eine dicke Seidenwattirung hatten, sie behaupten, daß die Kugel, die sich in ihrem Laufe dreht, die Seide erfaßt, sich in dieselbe verwickelt und sich so in dem Rock befestigt habe. Ein Mann erklärte, er habe eines Tages nach einem heftigen Gefecht sechs solcher Kugeln aus seinem Rocke gezogen. Diese nützliche Wattirung soll übrigens von größerem Nutzen bei der geringeren Schußweite unter 100 Schritten, als bei größerer Weite sein, weil sich dann der Ball nicht mehr im Laufe herum dreht.

Vaucanson, der Erfinder der bekannten automatischen Ente soll, um sich an den Seidenwebern von Lyon zu rächen, die ihn steinigten, weil er eine vereinfachte Spindel, ja, die Weberein einzuführen versuchte, eine Spinnmaschine erfunden haben, an welcher ein Esel sitzt, der Seide webt.

Wir schließen mit dem folgenden merkwürdigen Epigramm auf den Seidenwurm aus dem Welschen, welches gänzlich aus Vocalen besteht und deklamirt werden kann, ohne Lippen und Zähne zu bewegen oder zu schließen:

Oi mai ui ai a, a'i uenau
O'i mai ui ueua;
E' weya ei wi aia',
A'i wenau iw iei au ia.

Zu deutsch:

Ich sterbe durch meine Kunst,
Ich grab mir selbst mein Grab,
Den Lebensfaden spinn ich
Und webe meinen Tod.

S. P. Thruston,
Advocat und Rechts-Anwalt
No. 42½ Cherry-Straße,
Nashville, Tenn. 17. jun6mt6.

Die Schul-Ferien

können zur Erlernung eines netten, fließenden Styles in

Geschäfts-Schriften

benutzt werden. Niemand kann auf Erfolg im Geschäfte rechnen, der nicht Geschicklichkeit im Schreiben und in der

Buchführung

erworben hat.

Beides kann leicht erlernt werden, ohne Jahre darauf zu verwenden und ohne die Schüler in Ausgaben von $20 oder $30 für Bücher und Schreibmaterialien zu nöthigen, da diese Gegenstände kostenfrei geliefert werden.

Die Herren Dolbear, die ältesten und erfahrensten Lehrer in diesen Zweigen in Amerika haben seit vielen Jahren Lehranstalten in Nashville, New-York, New-Orleans, Memphis ꝛc. gehalten und sie glauben, daß sie Niemand im gründlichen treuen Unterricht übertreffen.

Mit Kenntnissen in diesen Zweigen und in der schönen und nützlichen Kunst der

Phonographie

finden junge Männer wenig Schwierigkeit, vortheilhafte Stellungen zu erlangen, was aber können sie ohne diese Kenntniß erwarten?

J. W. Dolbear,
über Smith's Drug Store, Ecke Church und Vine Str.
jun1 12tf.

Bethlehem Academy.
nahe Elizabethtown, Ky.
Dieses Institut, lange und günstig bekannt, schloß sein letztes Semester am 18. Juni mit großer Ehre und wird die Klassen wieder
am 1sten Montag im September
eröffnen.

Board, Unterricht in niedrigen Zweigen	$70.00
Höhere Zweige, Französisch und Spanisch,	
Zeichnen, Malen in Wasserfarben, Verzeichnungen und Ornamente	5.00
Italienische Malerei	8.00
Musik auf dem Clavier	20.00
Guitarre	15.00

Ankömmlinge mit Eisenbahnzügen finden Wagen in Elizabethtown bei Ankunft der Cars beim Schluß jeder Sitzung und zu jeder Zeit wenn es gewünscht wird, um junge Damen und Gepäck in das Institut zu befördern.
Um nähere Auskunft wende man sich an die Superiorin von Bethlehem, Elizabethtown, Ky.
a24 2mt

St. Cecilia Akademie.
Mt. Vernon,
nahe Nashville, Tenn.
Dieses berühmte Institut unter der Leitung der
Schwestern des Ordens St. Dominic,
ist in letzterer Zeit bedeutend vergrößert und mit allen modernen Einrichtungen versehen worden. Das nächste Semester wird am ersten Montag im Oktober beginnen. Die Lage dieses Institutes läßt, was Gesundheit anbetrifft, nichts zu wünschen übrig.
Für weitere Information wende man sich an die Mutter Superiorin,
St. Cecilia Akademie. a41mt
Mount Vernon, nahe Nashville, Tenn.

Crocker's Schule.
in White Creek Springs.
12 Meilen nördlich von Nashville.
Die nächste Sitzung wird am Montag, den 3. September anfangen. Preis für Board, Unterricht, Heizung, Licht und Waschen 125 Dollars per Semester, zahlbar im Voraus. Die Schüler müssen ihre eigenen Handtücher und Bettdecken, sowie Bettstellen und Kissenüberzüge mitbringen. jul0 3mt

Cecilian College,
nahe
Elizabethtown, Kentucky.
Der regelmäßige Lehrcursus beginnt am
1. Montag im September 1866.
Preis für's Semester, (21 Wochen,) inclusive Board und Unterricht ꝛc. $200 in Baarzahlung.
Näheres erfährt man von
H. A. Cecil u. Bro.
Elizabethtown, Ky.
12ag 6m

Tennessee Lehrer-Verein.
Zeitwechsel.
Nach einer gemeinschaftlichen Besprechung mit den Beamten und vielen Mitgliedern wurde es für das Beste gehalten die Zeit der vierteljährlichen Versammlung vom August zum November zu bestimmen. Wie machen also hiermit bekannt, daß die nächste Versammlung festgesetzt ist auf Donnerstag und Freitag den 15. und 16. November